

Newsletter

AKO – Aktionskreis Ostafrika e.V.

Berichte aus Tansania

April 2026

Sehr geehrte Mitglieder des AKOs,

wir möchten Ihnen in diesem Newsletter von drei Projekten berichten, die unser Team im Februar und März 2026 vor Ort begleitet hat – von Bildung über Infrastruktur bis hin zur Wasserversorgung.

Esilalei Primary School in Mto wa Mbu

Derzeit besuchen 620 Schülerinnen und Schüler die Schule zwischen Makuyuni und Karatu – 40 Kinder mehr als im Jahr 2025. Die meisten stammen aus Massai-Familien. Acht Lehrkräfte unterrichten in sieben teilweise baufälligen Klassenzimmern. Allein in der 2. Klasse werden 120 Kinder von einer einzigen Lehrerin betreut – der gesetzliche Betreuungsschlüssel in Tansania liegt bei 1:45.

Neben dem Mangel an Lehrkräften fehlen Klassenräume, die sanitären Anlagen sind marode und das Schulessen reicht nicht für alle Kinder. Mädchen verlassen die Schule aufgrund fehlender geschützter Räume häufig frühzeitig.



Seit Oktober 2025 werden neue nach Geschlechtern getrennte Toilettenanlagen gebaut. Die Fertigstellung ist für April 2026 geplant.

Am 23. Februar besuchten wir gemeinsam mit Hilda Kimath, Donald Massawe und Victoria die Schule. Beim District Council von Monduli trafen wir die zuständige Schulrätin. Vereinbart wurde: AKO errichtet ein neues Klassenzimmer, der Staat stellt im Gegenzug zwei neue Lehrkräfte bereit. Schulleiterin Mary Kipooni sieht darin eine große Verbesserung.



Neues Küchengebäude und Speisesaal – Kilingi Primary School

Unser langjähriges Mitglied Johnson Furaha unterstützt in seinem Heimatdorf Kilingi die dortige Primary School. In den letzten Jahren wurde bereits vieles erreicht: Klassenzimmer und Verwaltungsgebäude renoviert, ein Getreidespeicher gebaut, ein 70-Meter-Brunnen mit Solarpumpe und 70.000-Liter-Speicher in Betrieb genommen.

Die Schülerinnen und Schüler sind von 7:30 bis 16:00 Uhr in der Schule. Bisher wird auf Holzfeuern gekocht – ein Gesundheitsrisiko für die Köchinnen. Geplant sind ein neues Küchengebäude mit umweltschonenderer Energiequelle sowie ein Speisesaal.



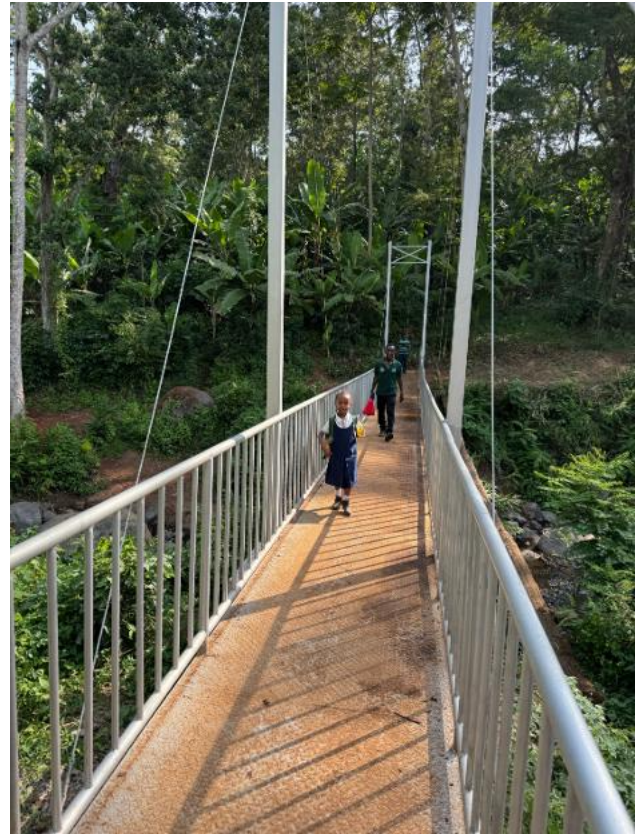
Johnson Furaha hat mit Vereinen und Freunden aus Ruhpolding Spendengelder gesammelt. Die Rauschberg Pass spendet 600 Euro aus dem Erlös des Krampuslaufes 2025, die Ministranten den Erlös ihres Osterkerzenverkaufs 2026. Herzlichen Dank – Vergelt's Gott und Asante Sana!

Trotzdem fehlen noch rund 2.000 Euro. Wir bitten Sie herzlich um Ihre Unterstützung.

Kreissparkasse Traunstein · IBAN: DE41 7105 2050 0005 7630 99 · Stichwort: Kilingi Primary School

Die Brücke ist fertig!

Vor vielen Jahren wurden wir vom Schulleiter der Nachbarschule Singa Chini gefragt, ob wir uns vorstellen könnten, eine Brücke über den kleinen Bach zu bauen, der die beiden Orte Singa Chini und Kirirma verbindet. Denn in der Regenzeit war es vielen Kindern über Monate nicht möglich, die Schule zu besuchen, weil der kleine Bach sich dann in einen reißenden Fluss verwandelte. Auch für die Erwachsenen, die ins Nachbardorf zur Arbeit gingen, war es nicht möglich, diesen Fluss in der Regenzeit zu überqueren. So begannen wir zu planen, zu berechnen, Kostenkalkulationen aufzustellen, Geld zu akquirieren und konnten schließlich 2024 mit dem Bau dieser Brücke beginnen, die dann die dann schließlich 2025 fertiggestellt wurde. Im Februar 2026 wurde die neu errichtete Brücke nun eingeweiht. Wir feierten ein großes, fröhliches Fest mit Beteiligung aller Kinder der Primary School, der Lehrer und Lehrerinnen sowie Vertretern beider Gemeinden, der Kirche, der Schulbehörde und vielen Mitgliedern von AKO D und AKO TZ.



Einschulung Kibosho 2026

In diesem Jahr wurden 37 Kinder der Angestellten des Kibosho Hospitals eingeschult. Somit kommen wir 2026 auf fast 1300 Kinder, denen wir den Schuleintritt ermöglicht bzw., erleichtert haben. Wie in jedem Jahr, bekamen alle Kinder, die von ihren Eltern begleitet werden, zwei Uniformen, bestehend aus Hose bzw. Rock, Bluse bzw. Hemd, Pullover, Schuhe und Rucksack. Die Rucksäcke haben wir aus einer Art Zeltstoff herstellen lassen. Dieses Material ist wesentlich stabiler und qualitativ besser als das der Rucksäcke, die wir bisher in Moshi gekauft haben und die alle aus Asien kamen. Alle Materialien lassen wir in Moshi herstellen, sodass auch ein Beitrag für kleinere Unternehmen geleistet wird. Wir füllten die Rucksäcke mit dem gesamten erforderlichen Material wie Hefte, Stifte, Schuhcreme und Unterwäsche.

Am Tag der Einschulung bekamen die Kinder nicht nur ihre neuen Uniformen, sondern auch die Zähne von Ralph Rohwedder und die Augen von Achim Miertsch untersucht. Falls Probleme da waren, hatten die Kinder die Möglichkeit, in den nächsten Tagen zur Behandlung in die Klinik zu kommen. Es war wieder ergreifend zu beobachten, wie glücklich alle waren und wie freudig alle Kinder anschließend in die Schule gingen



Wasserprojekt Engusero

Engusero ist eine Massai-Siedlung in der Region Manyara, zwischen Meserani und Chemka, etwa 10 km südlich des Kilimanjaro Airport. Das Dorf und die Kibaoni Primary School verfügen über keine funktionierende Wasserversorgung. Frauen und Kinder müssen täglich mit Eseln weite Wege zurücklegen, um Wasser in Kanistern zu holen.



Der AKO plant, die rund 500 Bewohner dauerhaft mit Wasser zu versorgen. Im Februar 2026 wurde die defekte Handpumpe durch eine Solarpumpe ersetzt und die Massai-Gemeinschaft hat in Eigenleistung einen rund 1 km langen Graben ausgehoben. Leider ist die Grundwassermenge am bestehenden Brunnen ungenügend – alle verbauten Bestandteile können aber in das Gesamtprojekt integriert werden.

Vorgesehen sind eine neue Grundwasserbohrung, ein Wassertank auf einer Anhöhe, ein Leitungsnetz und mehrere Entnahmestellen. Die Vorbereitungen laufen: hydrologisches Gutachten, Bohrgenehmigung, Wasseranalyse. Möglicherweise wird das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung aus Halle/Saale das Projekt wissenschaftlich begleiten.

Mitgliederversammlung 2026!

Wir freuen uns, Sie herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung 2026 einzuladen. Diese findet am 17. Oktober 2026 in Traunstein statt. Bitte merken Sie sich den Termin schon jetzt vor – weitere Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung folgen in Kürze.

Haben Sie Anregungen oder möchten Sie sich aktiv einbringen? Schreiben Sie uns gerne an!

Herzliche Grüße

Der Vorstand
AKO – Aktionskreis Ostafrika e.V.

AKO – Aktionskreis Ostafrika e.V.

Rosenheimer Straße 20 · 83278 Traunstein · Tel: 0861-4395 · info@aktionskreis-ostafrika.de
[Impressum](#) · [Datenschutzerklärung](#) · www.aktionskreis-ostafrika.de

Wenn Sie keine Vereinsinformationen per E-Mail wünschen, teilen Sie uns das bitte mit.